

Prinzen wach geküsst

180 Schülerinnen gestalten Tschaikowskys »Dornröschen«

Reutlingen. (ger) Weihnachtszeit ist oft auch Märchenzeit. Dornröschen, das Märchen von dem schlafenden Mädchen, das von einem Prinzen wach geküsst wurde, rührt auch heute noch viele Herzen. Peter Tschaikowsky setzte dieses Märchen vor über hundert Jahren in ein Ballett um. In der Reutlinger Listhalle führten jetzt die Schülerinnen des »forum tanz« dieses Ballett auf.

Rund 700 Zuschauer ließen sich die Aufführung in einer Inszenierung von Birgitte Stemmler, der Gründerin der Tanzschule, nicht entgehen. 180 Schülerinnen im Alter von 4 bis 26 Jahren begeisterten das Publikum mit dem klassischen Ballet, in dem auch Elemente des modernen Tanzes eingebracht wurden.

Bühnenbild und Kostüme unterstri-

chen wirkungsvoll den Kampf zwischen Gut und Böse, der bekanntlich mit einem Happy-End, der Hochzeit des Mädchens und des Prinzen, endet.

Solisten des eindrucksvoll dargebrachten Balletts waren Julia Geiger, Evelyn Baldenhofer, Katja Privitera, Tanja Luthner, Conny Braun, Petra Regnat, Anja Gonser und Estelle Gros. Den Auftakt tanzten die jüngsten Ballettschülerinnen, die Kleinsten waren gerade mal vier Jahre alt. Sie eroberten die Herzen des Publikums auf Anhieb.

Der anspruchsvolle Tanz der älteren Schülerinnen und der Pädagogikstudentinnen des »forum tanz« faszinierte die Zuschauer besonders. Schweiß und Mühen, die es kostete, diesen Ballettabend zu gestalten, waren beim lang anhaltenden Beifall des Publikums vergessen.



Eindrucksvolle Darbietung: »forum tanz« in der Listhalle.

Foto: Trinkhaus